

Fachberatungsstelle Eifel bietet Unterstützung für Frauen, die von Gewalt betroffen sind!



(v.l.n.r.) Die Gleichstellungsbeauftragte Christina Hartmer, DRK-Bereichsleiter Jonas Süs, Landrat und DRK-Präsident Andreas Kruppert, DRK-Kreisgeschäftsführer Rainer Hoffmann und Elisa Zehren (Beraterin der Fachberatungsstelle).

Bitburg (rh) Ambulantes Angebot des Frauenhauses Eifel stärkt Schutz und Beratung für Betroffene – Gewalt gegen Frauen bleibt ein zentrales gesellschaftliches Thema unserer Gesellschaft.

Landrat und DRK-Präsident Andreas Kruppert (Bild) konnte sich vor einigen Tagen von den neuen Räumlichkeiten überzeugen.

Seit August 2025 gibt es in der Eifel eine neue Anlaufstelle für Frauen, die Gewalt in engen sozialen Beziehungen erfahren haben oder davon bedroht sind. Die Fachberatungsstelle Eifel, ein ambulantes Angebot und Bestandteil des Frauenhauses Eifel, bietet betroffenen Frauen professionelle Unterstützung, Beratung und Begleitung – vertraulich, kostenlos und anonym.

Ziel ist es, Frauen zu stärken, ihre Selbstbestimmung zu fördern und Wege aus der Gewalt aufzuzei-

gen. Das Angebot orientiert sich am Grundlagenkonzept des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz und legt besonderen Wert auf eine ganzheitliche, frauenzentrierte und freiwillige Beratung.

Ein wichtiger Schritt für den Schutz und die Unterstützung von Frauen

Gewalt in Partnerschaften, Familien oder anderen engen sozialen Beziehungen ist ein ernstzunehmendes gesellschaftliches Problem, das viele Frauen betrifft – unabhängig von Alter, Herkunft oder sozialem Hintergrund. Mit der neuen Fachberatungsstelle wird ein weiterer, wichtiger Baustein im regionalen Schutz- und Unterstützungsnetz geschaffen. Das ambulante Angebot möchte Frauen Mut machen, sich Hilfe zu holen und über ihre Situation zu sprechen.

Ein starkes Signal für die Region

Mit der Eröffnung der Fachberatungsstelle Eifel wurde ein wichtiger Schritt unternommen, um Frauen in der Region, die von Gewalt betroffen sind, gezielt zu unterstützen. Das Angebot stärkt das regionale Unterstützungsnetz, bietet Schutz und Perspektiven für Betroffene – und setzt gemeinsam mit dem Orange Day ein starkes Zeichen: Nein zu Gewalt an Frauen – Ja zu Respekt, Gleichberechtigung und Solidarität.

Kontakt

Fachberatungsstelle Eifel
Bestandteil des Frauenhauses Eifel

Telefon:
06561 6020-778

E-Mail:
fachberatungsstelle@drk-bitburg-pruem.de

Website:
www.drk-bitburg-pruem.de



**Fachberatungsstelle
EIFEL**

Die Beratung ist vertraulich, kostenlos und unabhängig.

Eine erste Kontaktaufnahme mit unserer Beraterin ist telefonisch oder per E-Mail möglich.

Scheuen Sie nicht uns einfach zu kontaktieren!

Wahlen, Ehrungen und Neuaufnahmen beim DRK-Ortsverein Bitburg e.V.



(V.r.n.l.) Nico Steinbach, MdL, 1. Vorsitzender, Matthias Jegen, Roland Metzinger, Günter Walerius, Rolf Riewer, Frank Mayer stellvertretender Kreisbereitschaftsführer, Arnold Schneider Kreisbereitschaftsführer, Margot Hoffmann 2. Vorsitzende, Manfred Böttel, Geschäftsführer

Bitburg (rh) Die diesjährige Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Bitburg fand am 02.10.2025 um 19.30 Uhr im DRK-Heim in Bitburg statt. Außer den anwesenden Mitgliedern begrüßt der Vorsitzende Nico Steinbach den Kreisbereitschaftsleiter Arnold Schneider und die Kreisbereitschaftsleiterin Andrea Schneider, beide vom Kreisverband.

Nach Feststellung der Formalitäten berichtet Indra Epper über die Arbeit des JRK. Das Jugendrotkreuz war mit 44 aktiven Mitgliedern im Alter von 6-27 Jahren sehr aktiv. Die insgesamt 500 ehrenamtlich geleisteten Stunden beziehen sich auf Wettbewerbsvorbereitungen, Wettbewerbe, Ausflüge und administrative Arbeiten, dazu kommen dann noch die Stunden der Gruppenleiter mit 500 Stunden.

Die Bereitschaftsleitung: Dennis Goedert und Anna Lena Dozza berichteten über die Aktivitäten der Bereitschaft und die geleisteten ehrenamtlichen Stunden.

Derzeit sind 70 Mitglieder aktiv. Zu 22 Einsätzen wurde das DRK gerufen, an 70 Terminen wurde Sanitätsdienste geleistet und insgesamt an 271 Terminen wurden 5.500 ehrenamtliche Helferstunden geleistet. Goedert betonte, dass eine Bereitschaft nur funktioniert, wenn viele mithelfen, so wie beim OV Bitburg.

Die Vertreter der Kreisbereitschaftsleitung nahmen die Ehrungen und Neuaufnahmen vor.

Unser Bild (oben) zeigt die Geehrten für 45 bis 65 Jahre.

45 Jahre: Roland Metzinger

50 Jahre: Arnold Pritzen, Rolf Riewer, Günter Walerius

60 Jahre: Manfred Jegen

65 Jahre: Norbert Götz

Neu verpflichtet wurden: Mike Berens, Julian Braconnier, Moritz Deisch, Niklas Gerten, Tanja Häckmanns, Emily Carina Maas, Tobias Manns, Marcel Proost, Noah, Schilling, Joelle Zimmer

Repair Café mobil unterwegs

Bitburg (rh) Durch die Arbeit der Menschen im Repair Café in Bitburg entstehen Anderen viele Vorteile. So sparen Besucher Zeit und Geld und lernen noch etwas dazu.

Manchmal wird das Team sogar mobil: Im November besuchten sechs des internationalen Teams den DRK-Kleiderladen in der Mötscher Straße in Bitburg.

Einen Nachmittag lang wurden fleißig Gardinen, eine Sporthose, eine Damenjeans, eine Strickweste und ein Kinderpullover geflickt.

Gardinen, Kleidung und andere Dinge aus Stoff anzupassen oder zu flicken bietet den Vorteil, dass man Zeit und Ressourcen spart, den Geldbeutel schont und Lieblingsstücke länger behalten kann.



Eine Abordnung des Repair Café mit Irmina Klassen (Kleiderladen) und Karin Jung vom Projekt „Schritte mobil“

Impressum

DRK-Kreisverband Bitburg-Prüm e.V.

Rot-Kreuz-Straße 1, 54634 Bitburg

Email: info@drk-bitburg.de

Internet: www.drk-bitburg-pruem.de

Druck & Auflage:

5.000 Stück und E-Mailverteiler

Layout & Satz & ViSdP:

Rainer Hoffmann, Kreisgeschäftsführer

Bildnachweis:

DRK-Kreisverband/Rainer Hoffmann

Wir sind zertifiziertes Mitglied bei der



<https://facebook.com/drkbitburgpruem>